



Infobrief 1/2023

Liebe Mitglieder und Freunde

Wir hoffen, dass Sie alle gut ins neue Jahr gestartet sind.

Dieser erste Infobrief des Jahres gerät kürzer als in anderen Jahren. Den erwarteten Auszug aus dem Jahresbericht, die Jahresrechnung und Jahresbilanz 2023 finden Sie im nächsten, bald erscheinenden, Infobrief.

Wir nutzen diesen ersten Infobrief für Aufrufe in eigener Sache

Unsere derzeitigen Herausforderungen – eine tragfähige Strategie für die Zukunft zu entwickeln, unser Profil zu schärfen und die Aufgaben zu priorisieren – sind die Basis für ein erfolgreiches Weiterbestehen des Vereins. Damit wir nachhaltig und mit Elan unsere Vision verfolgen können, sind wir auf ein starkes, motiviertes Team angewiesen. Die Suche nach ehrenamtlich tätigen Vorstandsmitgliedern ist nicht einfach. Deshalb an dieser Stelle unser Aufruf an Sie: Helfen Sie mit, unseren Verein aktiv mitzugestalten und bringen Sie Ihre wertvolle Meinung ein. Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme, ein Anruf oder eine Mail genügt – sehr gerne möchten wir Sie unverbindlich kennenlernen.

Sara Heer, Präsidentin

- **Ferienwoche für Jugendliche in Leysin – freie Plätze!**
Wann: 29.7.- 5.8.23 (siehe Flyer nächste Seite)
- **Ferienwoche für Kinder in Goms – einzelne freie Plätze!**
Wann: 22.7. -29.7.23
- **Ferienwochen für Jugendliche und Erwachsene – einzelne freie Plätze!**
Wann: 22./24.7. -4.8.23

Fragen Sie nach, welche Angebote noch frei sind.

→Verlängerter Anmeldeschluss bis Ende März/Anfang April

Ferienwoche
16 - 25 Jahren
LEYSIN, VD
29.07.2023 - 05.08.2023

Wir werden:

Icons representing activities: bowling, cooking, campfire, sports, music, hammock, swimming, hiking.

... und vieles mehr

Bist du dabei ?

Barrierefreie Ferien mit Claire & George

Seit zehn Jahren unterstützt die Stiftung Claire & George junge und ältere Gäste mit Unterstützungsbedarf bei der Organisation von Barrierefreien Ferien in der Schweiz.

Zu den Gästen gehören insbesondere Menschen mit chronischen Krankheiten, Behinderungen, altersbedingten Einschränkungen, die gerne eine Auszeit vom Alltag machen wollen. Das kann ein Tagesausflug mit Begleitung sein oder ein Ferientaufenthalt in der Schweiz. Sie werden beraten und das Arrangement wird organisiert– mit Spitex, Hilfsmittel, Transport je nach Bedarf. Informationen zum Angebot finden Sie hier: <https://www.claireundgeorge.ch/de/barrierefreie-ferien-und-reisen-schweiz>

Informationen aus dem Kanton

KJA: KFSG – Kinderförder- und Schutzgesetz

Ein weiteres Treffen verschiedener Verbände mit Frau Stör, KJA, steht bevor. Das, von den Behindertenverbänden geforderte und vom KJA in Auftrag gegebene, Gutachten liegt nun vor und wird uns Verbandsvertreter*innen zur Kenntnis gebracht. Weiterhin sammeln wir Meldungen, Erfahrungen im Zusammenhang mit dem KFSG, damit wir bei einer allfälligen Gesetzesrevision parat sind und die Auswirkungen kennen. Involviert sind die kbk, Procap und insieme Kanton Bern.

GSI: BLG- Behindertenleistungsgesetz

Der Kanton hat eine erste öffentliche Ausschreibung lanciert, um einen Anbieter für die Bedarfsprüfungsstelle zu rekrutieren. In einem zweiten Schritt wird eine öffentliche Ausschreibung lanciert für die Bedarfsermittlungsstelle(n). Insieme Kanton Bern zieht, zusammen mit weiteren Verbänden, in Erwägung an der Ausschreibung teilzunehmen.

Informationen aus der Schweiz

Aufruf insieme Schweiz

Unlängst hat uns der Anruf einer Familie erreicht, deren Kosten für die Psychotherapie ihres Kindes nicht mehr von der Grundversicherung übernommen werden. Infolge einer Gesetzesänderung erstatten die meisten Krankenkassen die Kosten für eine Behandlung durch **Psycholog*innen in Ausbildung** nicht mehr. Sind Sie ebenfalls in einer solchen Situation? Kontaktieren Sie uns: cnobs@insieme.ch

Volksinitiative für Inklusion

Die Behindertendachverbände Inclusion Handicap und AGILE.CH haben mit ihren über 50 Mitgliederverbänden beschlossen, eine Initiative für mehr Inklusion zu lancieren. Ende April beginnt die Unterschriftensammlung.

Für eine einheitliche Definition pflegender Angehöriger

In der Schweiz ist es schwierig zu wissen, welche Rechte pflegende Angehörige haben und an wen sie sich wenden können. In einem von der Kommission für Familienfragen veröffentlichten Dokument wird vorgeschlagen, eine gesamtschweizerisch einheitliche Definition pflegender Angehöriger festzulegen. Auf dieser Grundlage würden die Angehörigen einen leichteren Zugang zu Informationen und Leistungen erhalten, ohne jedes Mal ihre Situation nachweisen zu müssen

Die Heitere Fahne

Die Heitere Fahne ist ein inklusiver Kulturort mit Beiz in Wabern. Hier kannst du fein essen, Theater schauen, Konzerte hören, Feste feiern und die grosse Liebe oder den Sinn des Lebens suchen. In der Heitere Fahne triffst du die unterschiedlichsten Menschen, kannst dich austauschen und Erstaunliches erleben. Die Heitere Fahne will ein Lebensgefühl wecken und die unterschiedlichsten Menschen zusammenbringen um als Besucher*in eine inspirierende Zeit zu erleben.

«Dem Ist ein Könnte entgegengesetzen – und es tun!»

Ateliers für alle.

Jeden Dienstag finden drei verschiedene Ateliers (Garten, Kreativ, Theater) statt und laden dazu ein Mitanzupacken, eine Tagesstruktur zu finden und Teil des Hauses zu sein. Das Angebot richtet sich an verschiedenste Menschen, welche sich durch ihre Besonderheiten unterscheiden mögen, aber das Gemeinsame im Alltag und im Zusammenwirken suchen.

Kulturportier

Der Kulturportier (eine mit dem Kulturhaus vertraute Person) ermöglicht die selbstständige und unabhängige Teilhabe von Menschen mit Behinderung am Programmangebot der Heitere Fahne. Der Kulturportier hilft beim Organisieren des Transports, empfängt die Besucher*innen beim Eingang, begleitet sie beim Essen und Trinken, führt sie in den Kultur Anlass ein und besucht diesen Anlass gemeinsam mit ihnen und unterstützt so viel wie nötig.

Programm Januar bis April <https://www.dieheiterefahne.ch/menu>

Literaturwettbewerb «Die Wortfinder e.V.»

Auch dieses Jahr schreibt der Verein "Die Wortfinder e.V." einen Literaturwettbewerb für Menschen mit einer kognitiven Beeinträchtigung aus. Alle Menschen mit einer sogenannten geistigen Behinderung, einer Lernbehinderung oder einer demenziellen Erkrankung sind eingeladen, dabei mitzumachen. Das diesjährige Thema lautet:

"Gefühlsachterbahn & Gedankenkarussell" Über das Fühlen und über das Denken.

Sie dürfen dabei etwas aus Ihrem Leben erzählen oder sich etwas ausdenken. Sie sind eingeladen, Ihre Lieblingsgefühle und Ihre kühnsten Gedanken mitzuteilen. Sie können eine Liste von Sachen schreiben, die Sie ärgern, die Sie erfreuen oder neidisch machen. Ein Eifersuchtsdrama, oder ein Märchen über den gedankenlosen König, oder ein furchterregender Krimi oder eine Abenteuergeschichte, in welcher die Personen einen bunten Mix an Gefühlen und Gedanken erleben. Auch Gereimtes ist willkommen, Sinnvolles und Unsinniges. Gedichte über die Wut vom Mann mit dem Hut, eine Liebeserklärung an das Denken, ein Brief an die Angst, Gebrauchsanleitungen für Gefühle, philosophische Gedanken über das Zusammenspiel von Fühlen und Denken, Wortspielereien ... Alles ist willkommen. Sie können Ihren Gedanken und Gefühlen freien Lauf lassen.

Alle nötigen Informationen für die Teilnahme sowie eine Vielzahl von Schreibanregungen kann eingesehen werden unter:

<https://www.diewortfinder.com/literaturwettbewerbe-und-kalender/literaturwettbewerb-2023/>

Bitte lesen Sie sich die Teilnahmebedingungen auf jeden Fall genau durch.

Nur wer sich an die Teilnahmebedingungen hält und rechtzeitig alle erforderlichen Unterlagen einreicht, kann beim Wettbewerb mitmachen. Einsendeschluss ist der 1. April 2023

Fokus auf Weiterbildung

Procap Veranstaltungen

- Vortrag „Von der IV zur AHV“
Mi, 05.04.2023, 19.00- 21.00 Uhr, in Interlaken
- Vortrag „Ergänzungsleistung“
Do, 21.09.2023, 19.00- 21.00 Uhr, in Thun

→Procap Rechtsanwalt Daniel Schilliger

Interessierte melden sich bis Ende März per Mail mit Betreff «Procap Veranstaltung», sekretariat@insieme-kantonbern.ch. So können wir einerseits das Interesse abschätzen, andererseits sind bis dahin auch die Anmeldebedingungen mit Procap verhandelt und können kommuniziert werden.

IG Dialog

Die Tagung IG Dialog findet dieses Jahr nicht statt.

Fokus auf Arbeit

Stellenausschreibung: Mitschaffe in einer Schreinerei im Kanton Bern

Region Münsingen/Konolfingen

«Nun sind wir auf der Suche nach einem besonderen Mitarbeiter oder einer Mitarbeiterin (Inklusion), ca. 20- 40%, wenn möglich mit Downsyndrom aber nicht Bedingung.

Je nach Eignung der künftigen Mitarbeiter/in wäre bei uns nachfolgend möglichen Arbeiten (kann auch nur ein Teil davon sein) möglich:

- Leichte Büroarbeiten
- Empfang von Kunden
- Bedienung der Kunden (Kaffee, Getränke)
- Lagerbewirtschaftung (nur kleines Lager)
- Reinigungsarbeiten im Showroom/ Büro
- «Moralische» Unterstützung des Teams 😊
- Mithilfe bei Anlässen (1- max. 3x im Jahr)»

<https://mitschaffe.ch/arbeitsuchende/>

Mitschaffe.ch gmbh, mail@mitschaffe.ch, 052 558 88 62, Thomas Bräm

Begleitkarte ist ab neuem Jahr nur noch im SwissPass anerkannt

Die Begleitkarte der SBB für Reisende mit Behinderungen ist ab dem 1. Januar 2023 nur noch elektronisch, das heisst integriert im SwissPass gültig. Ab diesem Zeitpunkt verfällt die grüne Begleitkarte auf Papier. Die Umstellung von Papier auf den SwissPass geschieht am einfachsten über das Online-Antragsformular der SBB. Mehr Informationen

Rückerstattung der Krankheitskosten bei der EL anfordern

Bitte denken Sie daran, dass Sie jeweils für das vergangene Jahr die Krankheitskosten Ihres Sohnes/Ihrer Tochter mit Behinderung (z.B. Selbstbehalte, Zahnbehandlungen) bei der Ausgleichskasse zur Rückerstattung einfordern können.

Anspruchsvoraussetzungen

Bei einem Anspruch auf eine jährliche EL werden die vergütbaren Krankheits- und Behinderungskosten zurückgezahlt.

Ein Anspruch auf die Vergütung besteht nur, soweit nicht andere Versicherungen (Krankenkasse / Unfall-, Haftpflicht- oder Invaliditätsversicherung, usw.) für die Kosten aufkommen.

Einreichung / Frist

Krankheitskosten können nur innerhalb von 15 Monaten seit Rechnungsstellung geltend gemacht werden. Für die Prüfung des Anspruchs sind Kopien von Belegen (keine Originale) der [AHV-Zweigstelle](#) Ihrer Wohngemeinde einzureichen.

Vergütbare Krankheits- und Behinderungskosten

- Kostenbeteiligung der Krankenkasse aus der obligatorischen Krankenpflegeversicherung (Franchise und 10% Selbstbehalt) bis zum Betrag von jährlich CHF 1'000.00 / Kinder CHF 350.00
- Zahnbehandlungen: wirtschaftliche und zweckmässige Versorgung / siehe auch Rubrik "Zahnärztliche Behandlungen"
- Pflege und Betreuung zu Hause oder in Tagesstätten / siehe auch Rubrik "Pflege und Betreuung durch Familienangehörige / angestellte Pflegekräfte"
- Hilfe im Haushalt (Spitex / private Institutionen / Personen, die nicht im gleichen Haushalt leben)
- Entlastungsaufenthalte in einem Heim oder Spital
- Ärztlich angeordnete Bade- und Erholungskuren
- Ausgewiesene Mehrkosten für eine medizinisch erforderliche Diät zu Hause
- Transporte zu einer nächstgelegenen Behandlungsstelle
- Kosten für Pflegehilfsgeräte: Aufzugständer, Badelift, Elektrobett, Krankenheber, Nachtstuhl
- Kosten für Hilfsmittel, die durch die AHV teilfinanziert werden (Gesichtsepithesen, Hörgeräte, Lupenbrillen, Perücken, Rollstühle, orthopädische Mass-Schuhe und Serien-Schuhe, Sprechhilfe-Geräte)
- Kosten für Starbrillen oder Kontaktlinsen nach Staroperation, kostspielige orthopädische Änderungen von Konfektionsschuhen, Notrufsystem etc.

Für allfällige Fragen wenden Sie sich an die Ausgleichskasse Ihrer Gemeinde.

Gesucht: Vorstandsmitglieder

Wir suchen Personen, die Zeit haben sich ehrenamtlich in unserem Vereinsvorstand zu engagieren. Wir suchen innovative, zukunftsgerichtete Köpfe, die Zeit und Lust haben anzupacken. Fühlen Sie sich angesprochen? Dann melden Sie sich bei uns!

Gesucht: Betreuungspersonen Ferienangebote

Damit wir unsere Ferienangebote auf die Bedürfnisse unserer Teilnehmenden zuschneiden können, brauchen wir viel motiviertes und engagiertes Personal. Die Arbeit in unseren Ferienwochen eignet sich auch bestens als Zivildiensteinsatz oder als Praktikum (bspw. ZwiP Uni Fribourg). Die Einsätze werden vergütet. Machen Sie bitte Werbung für uns!

Die Anmeldungen zeigen eine hohe Nachfrage an Ferien für Menschen mit intensivem Betreuungs-/Pflegebedarf. Wenn wir genügend geeignetes Personal finden, können wir im neuen Jahr eine grössere Gruppe mit in die Ferien nehmen oder zwei verschiedene Ferienwochen anbieten. Kennen Sie geeignete Personen? Bitte fragen Sie sie! Haben Sie selbst Lust ein solches Angebot zu leiten oder als Betreuungsperson mitzumachen? Füllen Sie das Formular «Blindbewerbung» auf unserer Webseite aus: <https://www.insieme-kantonbern.ch/startseite/angebote/ferienangebote/pilot-formular/blindbewerbung-personal-ferienangebote/>

Oder melden Sie sich per Mail/ Telefon. Die Angaben finden Sie auf der letzten Seite unter Kontakt.

Spenden?

Wir bedanken uns für Ihre Spende auf unser AEK-Konto **CH88 0870 4050 7874 4912 6!**
Ganz unkompliziert geht es via <https://www.insieme-kantonbern.ch/startseite/spenden/>



**Ihre Spende
in guten Händen.**

insieme Kanton Bern, der Verein im Dienste von Menschen mit einer geistigen Behinderung, ist eine gemeinnützige Organisation und von der ZEWO anerkannt. Mit dem Gütesiegel garantieren wir für den gewissenhaften Umgang mit Ihrer Spende.

Kontakt

Haben Sie Fragen oder Anregungen? Rufen Sie an oder schreiben Sie uns!
Wir sind für Sie da!

insieme Kanton Bern, Seilerstrasse 27, 3011 Bern Tel. 031 311 42 10,
E-Mail: sekretariat@insieme-kantonbern.ch www.insieme-kantonbern.ch

Diana Häfliger, Geschäftsleitung insieme Kanton Bern